

# Post-Graduate



## DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



Career Service

### INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort  
Termine  
ITC2 – Innovations- und Technologie Campus  
Interviews– Absolventen im ITC2  
Neue Fakultät – Naturwissenschaften und  
Wirtschaftsingenieurwesen  
Kinderbetreuung Little Ducks im ITC2  
Firmen stellen sich vor – Zwiesel Kristallglas  
Energiesymposium der KAS Hochschulgruppe  
Erweiterungsbau der Hochschule  
Einladung zur Grundsteinlegung

## VORWORT

Liebe Absolventinnen und Absolventen,

schön war's das Absolvententreffen, schön auch viele von Ihnen mal wieder zu sehen. Weniger schön natürlich das frühzeitige Ende, dem heftigen Gewitter geschuldet. Für das nächste Treffen 2014 überlegen wir uns da was...

Was uns überrascht hat, war Ihr reges Interesse am ITC2. Erwartet haben wir, mit einer Handvoll Absolventen schnell vorbei zu schlendern, um einen knappen Eindruck der Dimension zu erhaschen. Stattdessen wurden der armen studentischen Hilfskraft von beinahe allen anwesenden Absolventen Löcher in den Bauch gefragt. Wissensdurst vergeht also nicht, das freut uns als Hochschule natürlich sehr. Daher möchte ich in dieser Ausgabe versuchen, all ihre Fragen nachträglich zu beantworten.

Außerdem haben Sie mich damit auf die Idee gebracht, eine neue Rubrik im Post Graduate einzurichten, nämlich die Rubrik >> Absolventen fragen<<. Die Handhabung ist denkbar einfach: Sie schicken mir per E-Mail eine Frage und in der nächsten Ausgabe des Magazins wird diese dann beantwortet. Also setzen Sie sich gleich hin und schreiben mir Ihr Anliegen:

[ulrike.sauckel@hdu-deggendorf.de](mailto:ulrike.sauckel@hdu-deggendorf.de)

Insgesamt liegt der Schwerpunkt dieses Heftes ganz auf den neuen Bauwerken der Hochschule. Neben einem ausführlichen Bericht über das ITC2 finden Sie auch erste Informationen über den Erweiterungsbau und eine Einladung des Präsidenten zur Grundsteinlegung.

Ich wünsche Ihnen, wie immer, viel Spaß bei der Lektüre.  
Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Ulrike Sauckel  
Alumni Management

## TERMINE

### Seminare für Young Professionals

27.10.2011  
Projektmanagement Grundlagen,  
Esprit Consulting

11.11.2011  
Rhetorik

22.11.2011  
Karrierecoaching – Einzelcoaching à 30min.;  
Wirth + Partner

### Termine an der Hochschule

10.10.2011  
Kolloquiumreihe: Unternehmerische  
Eigensynergie und die Überwindung  
des starren Taylorismus

14.10.2011  
Grundsteinlegung Erweiterungsbau

13./14.10.2011  
Deggendorfer Forum zur  
digitalen Datenanalyse

20.10.2011  
Erstsemesterempfang  
der Stadt Deggendorf

27.10.2011  
Energiesymposium  
Konrad-Adenauer-Stiftung

19.11.2011  
Dies Academicus

### Termine AlumniNet

30.9. – 3.10.2011  
Fahrt zum Gardasee: Bardolino Weinfest,  
Stadtführung Verona, Besichtigung Weinkeller  
und Ölmühle

19.11.2011  
Fünfter Abschlussball der Hochschule organisiert  
von AlumniNet e.V.

16.12.2011  
Münchener Stammtisch auf dem Tollwood  
Weihnachtsmarkt

## INNOVATIONS- UND TECHNOLOGIE CAMPUS

### ITC2

Bei dem Absolvententreffen haben wir es nur kurz vorstellen wollen, hier nun die versprochenen Daten zum neuen Gebäude im ITC2:

**ITC** steht für Innovations- und Technologie Campus Deggendorf.

Das ITC1 steht in der Ulrichsbergerstraße und ist längstens etabliert, die dort ansässigen Unternehmen gelten bereits als *alt eingesessen*. Und auch wenn die Studierenden manchmal stöhnen, so sie dort einen Block absolvieren müssen, für die Hochschule, die seit ihrem Bestehen beständig wächst, war das zusätzliche Platzangebot eine willkommene Erleichterung.



Im Jahr 2009 wurde dann mit dem Bau des ITC2 Deggendorf begonnen. Es wurde geplant, entwickelt und gebaut von der DEG-Immobilien GmbH & Co. KG, einer 100%-Tochter der Sparkasse Deggendorf. Die Verwaltung und Vermietung wurde an die Immobilienverwaltung Dobak IMMOPartner e.K. übergeben. In der Edlmairstr. 9, auf dem Gelände des ehemaligen Deggendorfer Schlachthofes, entsteht nun in zwei Bauabschnitten der neue Campus.

Bauabschnitt eins ist bereits beendet, bezogen und zu 100% vermietet. Nicht nur an die Hochschule, sondern auch an kleinere Unternehmen, von denen einige sogar von Deggendorfer Absolventen gegründet wurden (siehe nächste Seite). Auf ca. 4300 qm<sup>2</sup> findet sich jetzt eine Vielfalt an Unternehmen. Welche genau, können Sie der umfangreichen [Homepage](#) von Dobak IMMOPartner entnehmen, hier finden Sie auch Wissenswertes über die Besonderheiten des Baus, die Beheizungsart usw.

Bauabschnitt zwei ist gerade im Bau. Mit nochmals stolzen 3500 qm<sup>2</sup> Nutzfläche bietet der Campus dann insgesamt eine Fläche von fast 8000 qm<sup>2</sup>, ein Großteil davon ist von der Hochschule Deggendorf angemietet. Endgültig fertig wird der Bau - inklusive allen Außenanlagen - im Spätsommer 2012, aber nach und nach ziehen bereits weitere Unternehmen ein. So hat gerade Jacques Weidepot eröffnet, das DAB wird aus dem ITC1 herziehen und die Firma CH Hofbrückl Holding, die die Photovoltaik-Anlagen des ITC2 herstellt, findet hier ihren neuen Firmensitz.

Der mit 40% (ca. 3200 m<sup>2</sup>) der Gesamtfläche größte Mieter ist die Hochschule Deggendorf. Das ITC2 bietet schon jetzt die räumliche Lösung für das nicht unerhebliche Platzproblem: im WS 2011/12 gibt es allein 1250 Erstsemester. Zusätzliche Seminarräume und Labore sind schon jetzt wieder gut ausgelastet. Mehr Studierende bedeutet auch mehr Personal, in der Lehre, aber auch in der Verwaltung. Daher wird Letztere im Frühjahr auch ins ITC2 umziehen und die freiwerdenden Räume im B-Gebäude der Hochschule werden dann von Lehrpersonal bezogen. Auch das Weiterbildungszentrum dimt fand im ITC2 eine nagelneue Heimat: in

den Räumen erstrahlt die Masterschmiede in neuem Glanz. Und gleich nebenan befindet sich die Kinderbetreuung (siehe Artikel Seite 6).



So ist das Konzept des ITC2 voll aufgegangen und auch der Hochschule ist geholfen. Doch stets nach vorne strebend reicht das der Hochschule natürlich nicht. Am 14.10. ist Spatenstich für den Erweiterungsbau. Infos hierzu finden Sie auf Seite 9.

**dimt**

DEGGENDORF INSTITUTE OF MANAGEMENT & TECHNOLOGY

## ABSOLVENTEN IM ITC2/TEIL 1

Wie berichtet haben sich bereits viele Unternehmen im ITC2 angesiedelt. Darunter sind auch zwei Firmenneugründungen von Deggendorfer Absolventen. Wir waren neugierig und haben Sie interviewt:

### Fenecon GmbH und Co. KG



#### **Herr Feilmeier, Sie sind Gründer der Fenecon GmbH und Co. KG. Welche Geschäftsidee steckt hinter Fenecon?**

Fenecon konzentriert sich auf drei Geschäftsbereiche: Stationäre Stromspeichersysteme, LED-Beleuchtungstechnik und Beratung im Bereich Erneuerbare Energien und Energieeinsparung. Hauptgeschäftsfeld der Fenecon sind die Stromspeichersysteme. Die Philosophie dahinter ist unsere Überzeugung, dass Strom künftig vorwiegend dezentral und solar erzeugt wird. Zusammen mit dem chinesischen Konzern Build Your Dreams (BYD), der auch Elektroauto-Partner von Daimler ist, entwickeln und testen wir die Systeme und gehen Anfang 2012 damit auf den Markt. Der zweite wichtige Bereich sind energiesparende Beleuchtungen. Im Bereich Beratung sind Energieeffizienzberatungen für Privathaushalte, Landwirtschaft, Kommunen und Unternehmen zusammengefasst. Daneben beraten wir Photovoltaikunternehmen im In- und Ausland (insbesondere Italien, Indien und Bulgarien) in Material-Sourcing und Qualitätskontrolle.

#### **Wie ist die aktuelle Personalstruktur bei Fenecon?**

Fenecon hat mit mir insgesamt 3 festangestellte Mitarbeiter. Kurz zu meiner Person: Ich habe bis 2007 an der Hochschule Deggendorf BWL studiert. Nach einem Praktikum bei MAN in Peking/China, sammelte ich Berufserfahrung in Hamburg bei der Solarfirma Conergy und in Konstanz, wo ich als Projektmanager für integrierte Solarmodulfabriken für die Herstellungsseite der Photovoltaik verantwortlich war. Anschließend konnte ich als stellvertretender Geschäftsführer der Envalue GmbH den Aufbau eines mittelständigen und international sehr erfolgreichen Solarunternehmens im Bereich PV-Kraftwerksbau aktiv mitgestalten, bevor ich mich zum Juni 2011 mit meiner Vision der dezentralen Energieversorgung durch Photovoltaik und Batteriespeicher selbstständig machte, daher auch das Motto der Fenecon: „Mit Energie vor Ort“.

#### **Wieso haben Sie sich für das ITC2 als Firmensitz entschieden?**

Fenecon ist sehr bewusst im ITC2, in direkter Nähe zur Hochschule angesiedelt. Für unsere Visionen und Ideen brauchen wir eine positive Arbeitsumgebung und frischen Wind um uns herum. Außerdem wird uns auf kurzen Wegen die Zusammenarbeit mit der Hochschule ermöglicht. Wir wollen eng mit den Professoren, aber auch studentischen Arbeitsgruppen zusammenarbeiten und sehen diese Beziehung als Win-Win-Situation - sowohl für uns als auch für die Hochschule und die Studierenden.



## ABSOLVENTEN IM ITC2/TEIL 2

### Pamela Baiert Steuer- und Unternehmensberatung

#### **Frau Baiert, was leistet Ihre Firma, welches Kundenklientel sprechen Sie an?**

Ich biete Steuerberatung, Unternehmensberatung und IFRS-Beratung, getragen von den Leitgedanken Verantwortungsbewusstsein, Nachhaltigkeit und Wertschätzung.

Betreut werden von mir kleine und mittelständische Betriebe aber auch Privatpersonen in einer zuverlässigen, freundlichen und vertrauensvollen Art und Weise und mit viel Freude an meiner täglichen Arbeit.

#### **Welche Personen stecken dahinter?**

Ich selbst habe an der FH Deggendorf Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Unternehmensbesteuerung studiert. Anschließend war ich vier Jahre bei der KPMG-Bayerische Treuhandgesellschaft im München als Assistant Manager im Bereich Wirtschaftsprüfung tätig. Im letzten Jahr habe ich den Sprung in die Selbständigkeit gewagt und bin nebenbei an verschiedenen Einrichtungen als Lehrbeauftragte bzw. Dozentin tätig.



#### **Wieso haben Sie als Firmenstandort das ITC2 gewählt?**

Weil es für meine Mandanten, Mitarbeiter und mich eine Umgebung schafft, in der man sich einfach wohl fühlt und wo man sich gerne aufhält.

Das neue und moderne Gebäude passt hervorragend zu dem Bild, welches ich meinen Mandanten vermitteln möchte: „eine junge und moderne Kanzlei“. Weiter war für mich als Lehrbeauftragte die Verbindung zur Hochschule ein ausschlaggebendes Kriterium, da der Kontakt zu den Studenten noch intensiver geworden ist. Aber auch die Lage am Donauufer, die zu Spaziergängen zwischen oder nach der Arbeit einlädt, ist nicht zu verachten.

**WIR WÜNSCHEN DEN BEIDEN JUNGUNTERNEHMERN VIEL GLÜCK UND ERFOLG!**

## NEUE FAKULTÄT – NATURWISSENSCHAFTEN UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

Mit Beginn des neuen Semesters ist die Hochschule Deggendorf um eine Fakultät reicher: Naturwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen.

Betreut werden hier die Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen und Mechatronik (ehemals Fakultät Maschinenbau) und der neue Studiengang Physikalische Technik (siehe Post Graduate Ausgabe 6), die alle auch als duales Studium angeboten werden, Mechatronik auch im neuen Technologiecampus in Cham. Dekan der neuen Fakultät ist Prof. Dr. Peter Firsching

Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## LITTLE DUCKS

### KINDERBETREUUNGSANGEBOT AN DER HOCHSCHULE DEGGENDORF

Seit ziemlich genau einem Jahr gibt es die Kinderbetreuung Little Ducks. Dieses Angebot passt gut in das Gesamtkonzept einer kinderfreundlichen Hochschule und hilft Studierenden mit Kind ebenso wie Mitarbeitern der Hochschule, das Studium bzw. den Beruf mit der Familie unter einen Hut zu bringen.

Auf Initiative der Frauenbeauftragten Frau Deborah Lehmann-Irl und dem Career Service wurde in den Räumen des ITC2 ein „Kinderzimmer“ eingerichtet, mit allem was das Kinderherz begehrt.

Mittlerweile wechseln sich vier Teilzeitkräfte bei der Betreuung von 15 Studierendenkindern (die fest gebucht sind) und 25 Mitarbeiterkindern (nach Bedarf) ab, das Projekt ist also sehr positiv angenommen worden.

Leider wurden die anfangs in Aussicht gestellten Finanzmittel letztendlich nicht bewilligt und deshalb ist die Kinderbetreuung auf der Suche nach Sponsoren, [denen nach einer monetären Zuwendung die Kinderbetreuung für ihre Belegschaft offen steht]. Da aber die Hochschulleitung das Projekt sehr unterstützt, wird es aufrechterhalten und sogar noch ausgebaut: im Frühjahr 2012 ziehen die *Little Ducks* in neue Räume, die dann auch über einen Schlafraum und Rückzugsbereich für die Kinder verfügen sowie kindgerechte sanitäre Einrichtungen.

#### **Das Angebot der Kinderbetreuung steht auch Deggendorfer Hochschulabsolventen zur Verfügung.**

Die Einrichtung bietet ihre Dienste an, wenn die reguläre Betreuung nicht möglich ist, zum Beispiel nach Kindergarten oder Schule, wenn Betreuungseinrichtungen Ferien haben oder mal eine betreuende Person krank wird.

#### **Wenn Sie Interesse haben:**

Die Einrichtung betreut Kinder vom Säuglings- bis ins Schulalter und ist von Montag bis Samstag jeweils zwischen 7:30 Uhr und 19:30 Uhr geöffnet. **Voranmeldung ist unbedingt nötig!** Die Kosten liegen bei zwei Euro/Stunde, maximal jedoch 25 € im Monat.



Little Ducks  
Deggendorf



#### **Anmeldung und Kontakt:**

Bärbel Graf-Attenberger  
Hochschule Deggendorf im ITC2  
Raum 015  
Edlmaistr. 9  
94469 Deggendorf  
Handy: 0160/2195676  
Tel.: 0991-3615-223  
[kinderbetreuung@hdu-deggendorf.de](mailto:kinderbetreuung@hdu-deggendorf.de)

## FIRMEN STELLEN SICH VOR

### ZWIESEL KRISTALLGLAS AG – INNOVATION TRIFFT INSPIRATION

Die Zwiesel Kristallglas AG vereint seit fast 140 Jahren handwerkliche Perfektion und modernste Technologien in der Glasherstellung. Zehn Jahre nach dem Management-Buy-out durch die beiden heutigen Eigentümer und Vorstände, Dr. Robert Hartel und Dr. Andreas Buske, präsentiert sich das Traditionsunternehmen innovativ, zukunftsorientiert, umweltbewusst sehr erfolgreich: ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem, ressourcenschonende Technologien, kontinuierliche Investitionen in den Standort Zwiesel, mitarbeiterorientiertes Handeln sowie innovative Produktideen sind feste Bestandteile der Unternehmensstrategie und zugleich die Basis für den langfristigen Erfolg des Technologieführers der Branche.



Am Standort Zwiesel entstehen exklusive, mundgeblasene Spezialglasserien für die gehobene Tischkultur ebenso wie Tritan®-Kristallglas für die internationale Spitzengastronomie und -hotellerie. Mit den drei Marken ZWIESEL 1872, SCHOTT ZWIESEL und JENAER GLAS bieten wir dem Profigastronom sowie dem stilbewussten Endverbraucher hochwertige und funktionale Trinkgläser sowie Produktlösungen für aktuelle Food- und Lifestyletrends. Mehr als 3.000 Partner in über 120 Ländern vertrauen unseren Produkten.



#### Zusammenarbeit mit der Hochschule Deggendorf

Die Nachhaltigkeit im Handeln spiegelt sich auch in der Personalstrategie des Unternehmens wider. Kooperationen mit ansässigen Schulen und Hochschulen, hohe Ausbildungsquoten sowie ein großes Angebot an Praktika und Abschlussarbeiten helfen dem Unternehmen den Nachwuchs für die Zukunft zu sichern. In den letzten beiden Jahren wurden in den Bereichen Maschinenbau, Mechatronik, Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebswirtschaftslehre Praktika, Bachelor- und Masterarbeiten im Unternehmen angeboten. Den Nachwuchs rekrutiert die Zwiesel Kristallglas AG überwiegend an der Hochschule Deggendorf und oftmals ist ein Praktikum oder die Abschlussarbeit der erste Schritt in die Firma. Die Zwiesel Kristallglas AG ist zudem bei den jährlich statt findenden Jobbörsen vertreten, arbeitet eng mit dem Career Service der Hochschule zusammen und vergibt seit drei Jahren Stipendien an Deggendorfer Studenten.

#### Zwiesel Kristallglas AG als Arbeitgeber: In der Heimat verwurzelt, in der Welt daheim

Weltweit setzen sich 825 Mitarbeiter - davon 41 Auszubildende - dafür ein, die Unternehmenskultur jeden Tag aufs Neue mit Leben zu füllen. Ob Entwicklung oder Produktion, Verwaltung oder Design - der Standort Deutschland ist die optimale Basis für unser weltweites Engagement. Mit gezielter Personalentwicklung bieten wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich intern oder extern weiter zu qualifizieren, um die in regelmäßigen Gesprächen erörterten individuellen Karriereziele erreichen zu können. Die überschaubare Unternehmensgröße sowie flache Hierarchien bieten engagierten und motivierten Mitarbeitern viel Freiraum für die Umsetzung ihrer Ideen.

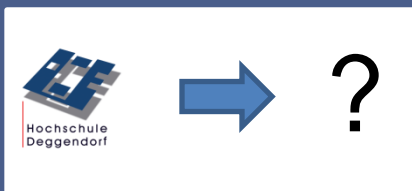
Mehr zur Zwiesel Kristallglas AG unter [www.zwiesel-kristallglas.com](http://www.zwiesel-kristallglas.com).



## AUS FH WIRD HDU

Ab dem 1. Oktober gibt sich die Hochschule Deggendorf ein neues Logo und nennt sich HDU. Die drei Buchstaben stehen für Hochschule, Deggendorf und University. Mit dieser Umbenennung einher gehen ein neuer Internetauftritt und ein neu gestaltetes Marketing-Konzept, sowie eine neue CI.

Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe von Post Graduate.



## GESUNDE HOCHSCHULE

Seit Anfang 2011 wird unter der Leitung von Prof. Dr. Kunhardt das Projekt *Gesunde Hochschule* hier in Deggendorf umgesetzt. In diesem Rahmen finden interessante Vorträge/Workshops/Aktionen an der Hochschule statt zu unterschiedlichen Themen, wie etwa gesunde Ernährung, Bewegung usw. Die Absolventen der Hochschule sind herzlich zu all diesen Veranstaltungen eingeladen, zum Beispiel dem demnächst stattfindenden Gesundheitstag.

Für aktuelle Termine schauen Sie bitte auf die Seiten der [Gesunden Hochschule](#)

## DIE HOCHSCHULGRUPPE DER KONRAD ADENAUER STIFTUNG LÄDT EIN ZUM ENERGIESYMPOSIUM

### WAS BLEIBT NACH ÖL UND ATOM? – ENERGIE UND ROHSTOFFE FÜR DIE ZUKUNFT

#### Datum:

Donnerstag, 27.10.2011  
18:00 Uhr – 21:45 Uhr

#### Ort:

Hochschule Deggendorf  
Josef-Rädlinger Hörsaal B 004

#### Programm:

##### 18:00 – 18:15 Uhr

Prof. Dr. Johannes Grabmeier; Dekan der Fakultät BWL/WI und Vertrauensdozent Josef Seidl Gruppensprecher der Konrad-Adenauer Hochschulgruppe

##### **Begrüßung**

##### 18:15 – 19:00 Uhr

Dipl.-Ing. (FH) Michael Heinze; Energiezentrum Ostbayern;  
**Energieeffizienz an Gebäuden - Einsparpotential für Neubauten, Sanierungen und Gewerbe**

##### 19:00 – 19:45 Uhr

Dr. Josef Hochhuber; Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit; **Energie-Atlas Bayern – „Energie-3-Sprung“**

##### 19:45 – 20:15 Uhr

Pause

##### 20:15 – 21:00 Uhr

Dr. Raimund Brotsack; Hochschule Deggendorf – BioCampus Straubing; **Biogene Rohstoffe – eine gute Alternative zum Öl**

##### 21:00 – 21:45 Uhr

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Niedenzu; SIEMENS AG Regensburg;  
**Elektromobilität**

##### Ab 21:45 Uhr

Come Together im Foyer

Im Anschluss an jeden Vortrag gibt es 15 Minuten lang die Möglichkeit Fragen aus dem Plenum an den jeweiligen Referenten zu stellen.

**Auf Ihr Kommen freut sich die Hochschulgruppe der Konrad-Adenauer-Stiftung in Deggendorf.**



## ERWEITERUNGSBAU

### HOCHSCHULE DEGGENDORF

Beim Absolvententreffen war die Baustelle bereits zu bestaunen, gerätselt wurde aber, was genau dort nun gebaut wird.

Für die zugrundeliegenden Entwürfe können Sie sich auf der [Homepage](#) des Bauamtes Passau informieren.

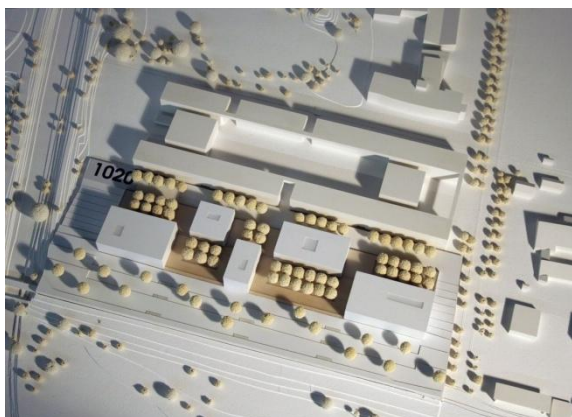
Umgesetzt wird der Vorschlag von Bez + Kock, jedoch mit leichten Änderungen.

Statt der vorgesehenen fünf Gebäude werden vorerst nur vier realisiert. Das Gebäude für die Zentralverwaltung entfällt als eigenständiges Gebäude. Die Nutzungseinheiten dieses Gebäudes wurden kompakt in das vergrößerte Gebäude der Betriebswirtschaft integriert. Auf dem für das Verwaltungsgebäude vorgesehenen Bauplatz entstand somit eine Erweiterungsfläche für zukünftige Entwicklungen der Hochschule. Wie Sie dem Hochschulentwicklungsbericht des Präsidenten entnehmen konnten (siehe Ausgabe 7), wird aber nach neuen Nutzungs- und damit auch Finanzierungswegen gesucht, um den fünften Bau schlussendlich doch noch zu realisieren. So gibt es seitens der Hochschule Bestrebungen ein Forschungsgebäude zu

realisieren. Genauere Informationen hierzu liegen aber noch nicht vor.

Die Erweiterungsgebäude sollen nach derzeitigem Terminplan im September 2013 fertiggestellt werden, so dass die Inbetriebnahme zum Wintersemester 2013 - 2014 ermöglicht wird.

Die Gesamtfertigstellung incl. der Außenanlagen ist für das Frühjahr 2014 geplant (Pflanzenarbeiten Ende 2013, Angang 2014). Insgesamt sind Kosten von 39 Mio € zu erwarten.



### EINLADUNG ZUR GRUNDSTEINLEGUNG

Am **14.10.2011** wird der Grundstein für den Erweiterungscampus der Hochschule Deggendorf gelegt. Eine lange Vorbereitungs-, Planungs- und Abrissphase geht damit zu ende.

Neben Deggendorfer Honoratioren und vielen Hochschulangehörigen wird auch Staatsminister Dr. Heubisch wieder einmal anwesend sein. Er ist von dem Gesamtkonzept der Hochschule begeistert und reist immer wieder gerne an.

Im Namen des Präsidenten sind alle Absolventen ebenfalls herzlich eingeladen. Bitte [melden](#). Sie sich bis **7.10.** bei Frau Maidl an.





Hochschule  
Deggendorf

Hochschule Deggendorf  
Edlmairstr. 6 und 8  
94469 Deggendorf  
[www.hdu-deggendorf.de](http://www.hdu-deggendorf.de)

Ulrike Sauckel  
Career Service + Alumni Management  
Tel. +49 (0)991 3615-224  
Fax +49 (0)991 3615-292  
[ulrike.sauckel@fh-deggendorf.de](mailto:ulrike.sauckel@fh-deggendorf.de)  
[www.hdu-deggendorf.de/career](http://www.hdu-deggendorf.de/career)

Redaktion  
Ulrike Sauckel  
Layout + technischer Support  
Friedrich Münch  
Fotos:  
Johann Gerner  
Korbinian Münch  
Dobak IMMOPartner e.K.